

Mithin für 1908/09		Tit.	Erläuterungen.												
mehr.	weniger.														
7.	8.	9.	10.												
M	M														
206 700	—	1.	<p>Zu Tit. 1. Die veranschlagte Einnahme berechnet sich auf folgende Weise:</p> <p style="text-align: center;">Für 1908:</p> <p>a) 4 635 200 M Solleinkommen nach 115 880 000 Steuereinheiten zu 4 $\frac{1}{2}$¢, b) 120 900 = Zuwachs, 4 756 100 M Summe. Davon: c) 18 000 = Wegfälle, Erlasse und Erstattungen, mithin: 4 738 100 M Einnahme.</p> <p style="text-align: center;">Für 1909:</p> <p>d) 4 716 000 M Solleinkommen nach 117 900 000 Steuereinheiten zu 4 $\frac{1}{2}$¢, e) 120 900 = Zuwachs, 4 836 900 M Summe. Davon: f) 18 000 = Wegfälle, Erlasse und Erstattungen, mithin: 4 818 900 = Einnahme, 9 557 000 M Summe, also 4 778 500 M gemeinjährig.</p> <p>Die Zahl der Steuereinheiten, die sich am 2. Grundsteuertermine 1906 auf 113 785 457,75 belief, also gegen den 2. Termin 1905 mit 111 032 243,30 Steuereinheiten um 2 753 214,45 gestiegen war, hat sich bis zum 2. Termine 1907 auf 115 881 783,04 und mithin um weitere 2 096 325,29 erhöht. Demzufolge ist sie mit dem Betrage von rund 115 880 000 der Steuererhebung im Jahre 1908 zugrunde zu legen (Summe unter a). Bis zum 2. Termine 1908 kann nach den bisherigen Erfahrungen ein ferneres Steigen der Steuereinheiten um rund 2 020 000, also bis auf 117 900 000,00 (Summe unter d), erwartet werden.</p> <p>Der Zuwachs hat betragen:</p> <p style="text-align: right;">1904: 111 545 M 18 $\frac{1}{2}$¢ 1905: 127 665 = 41 = 1906: 123 414 = 49 =, im Durchschnitte 120 875 M 03 $\frac{1}{2}$¢ (oben unter b und e abgerundet auf 120 900 M). Die Wegfälle, Erlasse und Erstattungen betragen: 1904: 15 828 M 08 $\frac{1}{2}$¢ 1905: 17 976 = 06 = 1906: 20 079 = 83 =, im Durchschnitte 17 961 M 32 $\frac{1}{2}$¢ (oben unter e und f abgerundet auf 18 000 M).</p>												
5340 000	—	2.	<p>Zu Tit. 2. Die veranschlagte Einnahme setzt sich aus folgenden Posten zusammen:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">a) Solleinkommen gemeinjährig nach den Katastern</td> <td style="text-align: right;">52 250 000 M</td> </tr> <tr> <td>b) Zuwachs während des Steuerjahres (4,45 % der Summe unter a)</td> <td style="text-align: right;">2 325 000 =</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">54 575 000 M.</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Hiervon ab:</td> </tr> <tr> <td>c) Wegfälle, Erlasse und Erstattungen (7,33 % der Summen unter a und b)</td> <td style="text-align: right;">4 000 000 =</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">verbleiben 50 575 000 M.</td> </tr> </table> <p>Das Solleinkommen nach den Katastern hat betragen: 46 830 350 M im Jahre 1905, 48 897 946 = " = 1906, 52 094 394 = " = 1907.</p> <p>Das Mehr des Katasterfolles beträgt somit dem Vorjahre gegenüber 2 067 596 M = 4,42 % im Jahre 1906 und 3 196 448 = " = 6,54 % = " = 1907.</p> <p>Für die Jahre 1908 und 1909 wird man unter der Voraussetzung, daß der Tarif des Gesetzes vom 1. Juli 1902 (G. u. B. = Bl. S. 257 flg.) über das Jahr 1907 hinaus in Geltung bleibt, mit einem Solleinkommen von 52 $\frac{1}{4}$ Millionen Mark rechnen können.</p> <p>Der Zuwachs belief sich auf: 2 029 916 M 02 $\frac{1}{2}$¢ = 4,466 % des Katasterfolles im Jahre 1904, 1 996 546 = 30 = " = 4,263 % " " " " = 1905, 2 259 318 = 98 = " = 4,620 % " " " " = 1906, mithin 4,450 % im Durchschnitte (= 4,45 %).</p> <p>Die Wegfälle, Erlasse und Erstattungen betragen: 3 619 369 M 77 $\frac{1}{2}$¢ = 7,586 % des Katasterfolles, des Zuwachses und der Einnahmereste im Jahre 1904, 3 567 857 = 50 = " = 7,284 % " " " " " " " " = 1905, 3 662 959 = 27 = " = 7,129 % " " " " " " " " = 1906, mithin 7,333 % im Durchschnitte (= 7,33 %).</p>	a) Solleinkommen gemeinjährig nach den Katastern	52 250 000 M	b) Zuwachs während des Steuerjahres (4,45 % der Summe unter a)	2 325 000 =		54 575 000 M.	Hiervon ab:		c) Wegfälle, Erlasse und Erstattungen (7,33 % der Summen unter a und b)	4 000 000 =		verbleiben 50 575 000 M.
a) Solleinkommen gemeinjährig nach den Katastern	52 250 000 M														
b) Zuwachs während des Steuerjahres (4,45 % der Summe unter a)	2 325 000 =														
	54 575 000 M.														
Hiervon ab:															
c) Wegfälle, Erlasse und Erstattungen (7,33 % der Summen unter a und b)	4 000 000 =														
	verbleiben 50 575 000 M.														
5546 700	—		Im												